Stadt Oberhau	sen	Drucksache Nr. M/14/0939-01	Termin 26.10.2005	Jugen	dhilfeau	sschuss
<u>Bericht</u>			<u>öffentlich</u>			
Termin	Termin Gremium			Vorlage zur*	Ergebnis	Beschluss- kontrolle*
26.10.2005	Jugendhil	feausschuss		K		

# Berichtsgegenstand

Kinderspielplatzprogramm 2005

- Förderung von Spielplatzpatenschaften -

# **Sachdarstellung**

Seit Jahren fördert die Stadt Oberhausen das Engagement von Patenschaften auf städt. Kinderspielplätzen um einerseits die Attraktivität der Spielplätze zu erhöhen und andrerseits eine soziale Kontrolle bzw. ein Frühwarnsystem für Störungen und Beschädigungen zu erhalten. Das städt. Kinderbüro hat insbesondere jeweils nach Fertigstellung neuer Anlagen oder Grundsanierungen bei den Eltern im Umfeld für neue Patenschaften geworben, mit dem Erfolg, dass inzwischen 32 Patenschaften in Oberhausen ehrenamtlich arbeiten.

Die finanziellen Unterstützungen für die Anschaffung von Spielmaterialien, die Durchführung von Spielplatzfesten etc. hat der Jugendhilfeausschuss ebenso wohlwollend zur Verfügung gestellt wie einen jährlichen Betrag für die Durchführung einer "Dankeschön-Party" mit den Spielplatzpaten, die inzwischen zur Tradition geworden ist.

Für 2005 hat der JHA aus dem Ansatz von 25.570,- EUR bei der HHSt. 4600.5720 bereits am 13.04.05 = 9.800,- EUR und am 22.06.05 = 5.750,- EUR an Zuschüssen für Spielplatzpaten bewilligt. Für die Sitzung am 31.08.05 war die Verteilung weiterer 8.800,- EUR vorgesehen. Die Sitzung fiel aus und ein Aufschub der Mittelverteilung bis Ende Oktober erschien der Verwaltung in Anbetracht der fortgeschrittenen Spielsaison nicht sinnvoll. Da die Bewilligungskriterien entsprechend der bisherigen Förderpraxis eingehalten wurden, sind die Zuschüsse in Absprache mit der Ausschussvorsitzenden den beteiligten Patenschaften vorab durch die Verwaltung bewilligt und ausgezahlt worden.

Bereichsleiter Bereich 3-1	Dezernent Dezernat 3	Kämmerer	Oberbürgermeister
Flötgen 07.09.2005	Frind 13.09.2005	Datum	Datum
* Vorlage zur:  Kenntnisnahme (K)	* Ergebnis :  Kenntnisnahme (K)	Beteiligung: Personalrat	
Remunstratine (R)	Remunsianne (R)	Gleichstellungsstelle []	

Stadt	Drucksache Nr.	Termin	
Oberhausen	M/14/0939-01	26.10.2005	Jugendhilfeausschuss

Aus den Restmitteln von 10.020,- EUR bei der HHSt. 4600.5720 erhielten die Spielplatzpatenschaften

Fröbelplatz	2500 EUR
Peterplatz	500 EUR
Emmastr	300 EUR
Ackerstr	
Park Holten	250 EUR
Wolf-/Weselerstr	
Uhlenbruckplatz	

Darüber hinaus sind reserviert für das

 Treffen der Spielplatzpatenschaften ......4.500 EUR

Insgesamt......8.800 EUR

### Spielplatzpatenschaft Fröbelplatz

Im Rahmen eines Kinderbeteiligungsprojektes des Kinderbüros zur Sanierung des Spielplatzes am Fröbelplatz gelang es, einige Eltern für die Idee einer Patenschaft zu gewinnen.

Für die Anschaffung eines Spielecontainers sowie die Erstausstattung mit Spielgeräten beantragte die Patenschaft **2.500 EUR**.

#### Spielplatzpatenschaft Peterplatz

Im Rahmen der Kindersprechstunden des Mobilen Kinderbüros konnte für die Spielfläche des Peterplatzes eine neue Patenschaft geworben werden. Da in der Vergangenheit für diesen Platz bereits eine Patenschaft existierte und somit ein Spielecontainer vorhanden ist, benötigte diese Patenschaft Gelder in Höhe von **500 EUR** für die Anschaffung neuer Spielmaterialien.

#### Spielplatzpatenschaft Emmastr.

Für die Durchführung eines Kinderfestes und die Beschaffung von Kleinspielmaterialien beantragte die im letzten Jahr gegründete Patenschaft eine Förderung von **300 EUR**.

Weitere Anträge über <u>ieweils 250 EUR</u> lagen dem Kinderbüro von folgenden Spielplatzpatenschaften zur Förderung ihrer Spielplatzarbeit vor:

Ackerstr.
Park Holten
Wolf-/Weselerstr.
Uhlenbruckplatz

Drucksache Nr.: M/14/0939-01 / Seite 2 von 3

Stadt	Drucksache Nr.	Termin	
Oberhausen	M/14/0939-01	26.10.2005	Jugendhilfeausschuss

## Treffen der Spielplatzpatenschaften

Die Spielplatzpatinnen und Spielplatzpaten haben erneut in diesem Jahr eine wertvolle ehrenamtliche Arbeit für Oberhausener Kinder auf städtischen Spielflächen geleistet. Ihrem Einsatz ist es mit zu verdanken, dass die Attraktivität der Spielplätze im Stadtgebiet stetig mehr ansteigt. Dies ist mit einem hohem persönlichen Engagement verbunden. Im Rahmen eines gemütlichen Zusammentreffens soll ihnen hierfür gedankt werden. Die Kosten für die Ausrichtung der "Dankeschön-Veranstaltung" mit Musik- und Unterhaltungsprogramm sowie einem Essen für die insgesamt 32 Patenschaften betragen **4.500 EUR**.